

Zeitschrift: Mitteilungen der Naturforschenden Gesellschaft des Kantons Glarus
Band: 11 (1961)

Rubrik: Präsidialbericht umfassend den Zeitraum vom 27. April 1958 bis 28. April 1961

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 18.10.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Präsidialbericht

umfassend den Zeitraum vom 27. April 1958 bis 28. April 1961

Das große Ereignis in der vergangenen Berichtsperiode ist die Durchführung der 138. Jahresversammlung der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft vom 13. bis 15. September 1958 in unserem Kanton. Das Sommerprogramm dieses Jahres weist nur eine Veranstaltung auf. Dafür wurde viel gearbeitet, vorbereitet und organisiert. Dank der Unterstützung weiter Kreise der Bevölkerung, aber auch begünstigt durch das prächtige Wetter, wurde die Tagung zu einem großen Erfolg. Begonnen mit dem glänzenden Empfang im Garten von Familie C. Jenny-Müller, Ziegelbrücke, wo uns die Firmen F. und C. Jenny, Ziegelbrücke, und Eternit, Niederurnen, zum Mittagessen geladen hatten, bis zum Abschiedsmittagessen in Schwanden, wo wir bei der Therma AG zu Gast waren, wickelte sich die Tagung reibungslos ab. Wer sich für die geleistete wissenschaftliche Arbeit interessiert, findet den ausführlichen Bericht in den «Verhandlungen der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft 1958». Auch unsere Tageszeitungen haben das Ereignis gebührend geschildert. Der Jahrespräsident konnte sich auf einen glänzend zusammenspielenden Vorstand verlassen. Seine Namen sind nirgends festgehalten. Darum seien sie hier aufgeführt:

Vizepräsident und Aktuar:	Dr. H. Meyer, Ennenda
Kassier:	E. Blumer, kant. Forstadjunkt, Glarus H. Oppliger, dipl. Forsting., Glarus
Exkursionen:	Dr. G. Freuler, Ennenda
Technische Einrichtungen:	F. Egger, dipl. Phys. ETH, Glarus
Damenprogramm:	D. Jenny-Wipf, dipl. ing. ETH, Ennenda
Redaktor:	Rektor J. Jenny-Suter, Glarus
Empfang:	Dr. F. Gropengießer, Glarus Frl. E. Vögeli, Glarus

Finanziell wurden wir vom Kanton und der Gemeinde Glarus unterstützt. Zahlreich waren die Zuwendungen von Gewerbe und Industrie sowie von seiten unserer Mitglieder. Begeistert und dankbar reisten unsere Gäste nach Hause. Der Dank ging alle an, die zum Gelingen der Tagung beigetragen haben.

Nach einer kurzen Ruhezeit wurde die Arbeit in der Gesellschaft im üblichen Rahmen wieder aufgenommen. Die anschließende Zusammenstellung legt Rechenschaft über die Veranstaltungen ab.

Unser Mitgliederbestand bewegt sich immer um die Zahl 300. Eine Zahl Mitglieder mußten wir durch Tod verlieren:

		Mitglied seit:
1958	Dr. O. Hiestand, Alt-Rektor, Glarus	1908
	Heinrich Wild, Alt-Postbeamter, Glarus	1919
1959	J. Jenny-Weiß, dipl. Ing., Glarus	1936
	R. Scherer, Betriebsleiter, Schwanden	1946
	J. Kläsi, Prokurist, Schwanden	1956
	Chr. Meier, Nationalrat, Netstal	1948
	J. Schmid-Lütschg, Alt-Gemeindepräsident, Glarus	1920
	Dr. R. Streiff-Becker, Zürich/Glarus	1919
1960	Ad. Bachofen, Fabrikant, Glarus	1943
	A. Menzi-Biland, Basel	1958
	M. Kamm, Alt-Posthalter, Schwanden	1946
1961	H. Vogel, Alt-Kantonschemiker, Glarus	1910
	Frau Spelty-Diethelm, Glarus	1956
	B. Elmer, Alt-Regierungsrat, Linthal	1942

Wir danken den Dahingegangenen für ihre langjährige Treue und behalten sie in ehrendem Gedenken.

Im Vorstand war die Zusammenarbeit sehr gut. Herr D. Jenny-Wipf trat als Beisitzer im Frühling 1959 zurück und wurde durch Herrn E. Rüedi, Betriebsleiter, Ennenda, ersetzt. Ein Jahr später verließ uns auch Dr. G. Freuler als Beisitzer. Ihm folgte Herr Max Blumer, Kantonsschullehrer, Glarus. Beiden zurückgetretenen langjährigen Vorstandsmitgliedern dankte die Gesellschaft durch die Verleihung der Ehrenmitgliedschaft.

Auf Ende des Jahres 1960 trat der medizinische Chefarzt Dr. med. Robert Fritzsche in seinen Ruhestand. Zwei Generationen hat die Familie

Fritzsche im Dienste unseres Kantons gestanden und unseren Spital geleitet. Die Hauptversammlung 1961 verlieh dem naturwissenschaftlich vielseitig gebildeten Arzt die Ehrenmitgliedschaft.

Wiederum hat sich die Gemeinde Schwanden für unsere Belange verdient gemacht. In der «Garichte» wurde ein größeres Areal unter Pflanzenschutz gestellt. Wir kommen andernorts auf dieses Reservat zu sprechen. Hier sei der Gemeinde Schwanden gebührend gedankt.

Ganz ungewohnt war für uns, daß wir in letzter Zeit von verschiedenen Seiten Legate erhalten durften.

In Erinnerung an:

Herrn Dr. med. J. Hoffmann, Ennenda, sel. Fr. 1000.—

Herrn Dr. h. c. R. Streiff-Becker, sel. Fr. 1000.—

Herrn Dr. A. Rübel, Zürich, sel. Fr. 1000.—

Fräulein E. Ris, Goldbach ZH, sel. Fr. 2000.—

Wir sind dafür sehr dankbar. Diese finanzielle Unterstützung ermöglichte uns, die vorliegenden Mitteilungen herauszugeben. Der Berichtserstatter möchte schließen mit dem Dank an alle, die die Belange der Gesellschaft in irgend einer Weise unterstützt und gefördert haben.

Zusammenstellung der Vorträge, Exkursionen und Versammlungen

vom 27. April 1958—28. April 1961

1958/59

1. 6. 1958 Naturkundliche Exkursion: Kaltbrunnerriet—Grynau—Nuolen—Siebnen.
Leitung: C. Stäheli, Ennenda; Dr. G. Freuler, Ennenda.
- 13.-15.9.1958 Jahresversammlung der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft im Kanton Glarus.
18. 11. 1958 Lichtbildervortrag von Prof. Dr. F. Widder, Graz, über: «Aus der Pflanzenwelt des Alpen-Ostrandes».
12. 12. 1958 Vortrag von dipl. Physiker ETH Fritz Egger, Glarus, über «Die Zeit, Probleme ihrer Messung und Bestimmung». — Winterversammlung.
12. 1. 1959 Vortrag mit Lichtbildern von Dr. G. Schmidt, Dornach, über «Eine Testmethode zur Erforschung des Lebendigen».
30. 1. 1959 Kolloquium, Beiträge von: Rektor J. Jenny-Suter, J. Stähli, F. Weber, Dr. G. Freuler, N. Zweifel.